

Informationen zur Teilnahme
findet ihr auf der Website
der Stiftung Naturschutz Thüringen:

[www.stiftung-naturschutz-thueringen.de/
thueringer-naturschutzpreis.html](http://www.stiftung-naturschutz-thueringen.de/thueringer-naturschutzpreis.html)

Bewerbungsschluss ist der 15.04.2018

Die Entscheidung zum Preisträger trifft eine Jury,
die vom Stiftungsrat berufen wird.

Die Verleihung des Preises

findet am 18. September 2018 in Erfurt statt.

Ansprechpartner sind insbesondere:

- Beate Schrader
erreichbar über die Geschäftsstelle:
Kühnhäuser Straße 15
99095 Erfurt
Tel.: 0361 57 39 31 201
E-mail: beate.schrader@tlug.thueringen.de

- Dr. Dieter Franz
Tel.: 03685 78 01 10
E-mail: dieter.franz@lwa.thueringen.de

Impressum

Herausgeber: Stiftung Naturschutz Thüringen

Titelbild: Stiftung Naturschutz Thüringen

Rückseite: G. Baumert – Grenzlandmuseum Teistungen,

H.Schlumprecht – Baum-Weißling *Aporia crataegi*

Innenseite: F. Möllers – Falterbestimmung,

H. Schlumprecht – Wanzttschrecke *Polysarcus Denticauda*, Franz Killmeyer – Nachtlightsuche,

SNT – Wespenspinne *Argiope bruennichi*

Gestaltung: Werbeagentur Kleine Arche GmbH



**NATURSCHUTZ
BRAUCHT
ARTENKENNER**

Thüringer Naturschutzpreis 2018



Was blüht denn da? Wie heißt der Vogel, den ich da höre?

Keine Ahnung?

Die Kenntnis der heimischen Natur ist im Aussterben begriffen.

Dass Kinder sich nur noch einen Bruchteil ihrer Zeit im Freien aufhalten, ist kein Phänomen der letzten Jahre – seit Jahrzehnten reduziert sich der tägliche Aufenthalt von Jugendlichen unter freiem Himmel drastisch und unaufhörlich. Ein Resultat dieser Entwicklung ist eine rasante Verarmung an Kenntnissen zu der Natur, die uns umgibt.

Immer weniger Menschen erkennen ob sie eine Biene oder eine Wespe vor sich haben oder können Vogelrufe einer Art zuordnen. Schlehe, Weißdorn oder Hagebutte? Keine Ahnung!

Na und, wozu muss ich das wissen? Milch und Äpfel kaufe ich im Supermarkt und wer braucht schon Insektengekrabbel?

Naturschutz aber braucht Artenkenntnis. **Nur was wir kennen, können wir schützen**, dessen Bedrängnis können wir erkennen.

Und es gibt sie noch – Personen, die sich auskennen. Kinder, Jugendliche, Männer und Frauen, denen man keinen Star für eine Amsel und keinen Laubfrosch für eine Erdkröte vormachen kann. Woher haben sie ihre Kenntnisse erhalten? Wer hat sie „angefixt“? Wer hat sie eingeführt in die Faszination Natur und wie?

Wir suchen sie, die Lehrer, die „alten Hasen“, die „Ausgefuchsten“ und die „Auskenner“. Diejenigen, die ihre Weisheiten nicht für sich behalten, sondern weitergeben an die nachkommenden Generationen. Die sich die Zeit nehmen, mit Kindern und Jugendlichen hinauszuziehen, in die Natur.

Denn:

Naturschutz braucht Artenkenner!

Der 6. Thüringer Naturschutzpreis 2018 stellt die Frage:

Wie begeistern wir junge Menschen für Artenkenntnisse und was leisten engagierte Artenexperten für den Naturschutz?

Er ist mit zwei Mal zweimal 5.000 Euro dotiert und wird in zwei Kategorien vergeben:

A) Vermittlung von Artenkenntnissen:

- Wer hat euch eingeführt in die Faszination Natur und wie?
- Wer hat euch Kenntnisse über Tier- und Pflanzenarten vermittelt?
- Wem möchtet ihr dafür danken?
- Wer gehört eurer Meinung nach für sein Engagement bei der Vermittlung von Kenntnissen zu Natur und Artenschutz ausgezeichnet?

B) Umsetzung spezieller Natur- oder Artenschutzprojekte, für die gute Artenkenntnisse die Voraussetzung sind, durch junge Menschen:

- Was habt ihr mit den erworbenen Kenntnissen angefangen?
- Wo habt ihr euch engagiert?
- Was habt ihr erreicht?
- Wie gebt ihr euer Wissen und eure Begeisterung an Andere weiter?

